

Name und Nummer

Athen. Nach fast zwei Monaten werden die Spiele der griechischen Fußballsuperliga vom 13. Februar an unter strengen Auflagen wieder vor Zuschauern stattfinden. »Allein der Wurf eines Feuerwerkskörpers oder anderer Gegenstände wird künftig dazu führen, dass das nächste Heimspiel ohne Zuschauer stattfindet«, kündigte der für den Sport zuständige stellvertretende Kultusminister Giannis Vrotsis am Mittwoch bei einer Pressekonferenz in Athen an.

Die rechte Regierung hatte im Dezember 2023 nach der tödlichen Verletzung eines Polizisten durch randalierende Zuschauer angeordnet, dass für mindestens zwei Monate alle Spiele der Superliga vor leeren Rängen stattfinden müssen. Zudem müssen in allen Fußballstadien und Basketballhallen der höchsten Ligen vom 7. März an Kameras mit Bildern in hoher Auflösung installiert sein. Außerdem haben Fans vom 9. April an nur noch mit elektronisch registrierten Karten Eintritt. Dabei soll die Identität des Ticketkäufers mit allen Details seines Personalausweises im Smartphone registriert sein. »Wir werden damit den Namen, den Vornamen und die Telefonnummer von jedem kennen, der ins Stadion geht«, sagte Vrotsis. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/468920.fu%C3%9Fballrealit%C3%A4t-name-und-nummer.html>